

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung **des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses** der Stadt
Remagen vom 28.03.2017

Einladung: Schreiben vom 20.03.2017

Tagungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bachstraße 2, 53424 Remagen

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 18:10 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Herbert Georgi

Beigeordnete/r

Joachim Titz

stellvertretende Ausschussmitglieder

Kenneth Heydecke

Vertretung für Herrn Walter Köbbing

Ausschussmitglieder

Michael Berndt

Prof. Dr. Frank Bliss

Jürgen Blüher

Jörg Dargel

Günther Ellersiek

ab TOP 5 ö. Sitzung

Rita Höppner

Wilfried Humpert

Andreas Köpping

ab TOP 4 ö. Sitzung

Antonio Lopez

Hans Metternich

ab TOP 5 ö. Sitzung

Jürgen Meyer

Christine Wießmann

Verwaltung

Gisbert Bachem

Peter Günther

Frank Nelles

bis TOP 4 ö. Sitzung

Schriftführer/in

Beate Fuchs

Gäste

Carsten Jacob
Motee Spanier

Entschuldigt fehlen:

Beigeordnete/r

Rainer Doemen
Rolf Plewa

Ausschussmitglieder

Walter Köbbing

Der Vorsitzende begrüßt die Sitzungsteilnehmer und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

25. Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Bekanntgabe der Beschlüsse der 24. nichtöffentlichen Sitzung vom 17.01.2017
0370/2017
- 2 Vorlage der Niederschrift über die 24. öffentliche Sitzung vom 17.01.2017
- 3 Auftragsvergabe
- 3.1 Erweiterung des Parkplatzes an der Rheinfähre in Remagen-Kripp
0364/2017
- 3.2 Abriss der Bauruine ehemalige Funksendestelle "Birgeler-Kopf"
0365/2017
- 3.3 Grundschule Remagen; Ausbau des Dachgeschosses
0367/2017
- 3.3.1 Bodenbelagsarbeiten
0368/2017
- 3.3.2 Dachdeckerarbeiten
0369/2017
- 4 Verkehrskontrolle in kommunaler Eigenregie gemeinsam mit Bad Breisig und Sinzig; Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und Freie Bürgerliste Remagen
0366/2017
- 5 Mitteilungen und Anfragen

25. ÖFFENTLICHE SITZUNG

**Zu Punkt 1 – Bekanntgabe der Beschlüsse der 24. nichtöffentlichen Sitzung vom 17.01.2017
Vorlage: 0370/2017 –**

Der Vorsitzende gibt die Beschlüsse der 24. nichtöffentlichen Sitzung bekannt.

Zu Punkt 2 – Vorlage der Niederschrift über die 24. öffentliche Sitzung vom 17.01.2017 –

Die Niederschrift wird bei drei Enthaltungen zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 3 – Auftragsvergabe –

**Zu Punkt 3.1 – Erweiterung des Parkplatzes an der Rheinfähre in Remagen-Kripp
Vorlage: 0364/2017 –**

Auf die Beschlussvorlage wird verwiesen. Es ergeht folgender

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt einstimmig, der Fa. **Jürgen Retterath GmbH**, den Auftrag in Höhe von **34.751,57 €** zu erteilen.

**Zu Punkt 3.2 – Abriss der Bauruine ehemalige Funksendestelle "Birgeler-Kopf"
Vorlage: 0365/2017 –**

Auf die Beschlussvorlage wird verwiesen. Es ergeht folgender

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt einstimmig, der Fa. **Adam Krupp Kleudgen**, den Auftrag in Höhe von **21.420,00 €** zu erteilen.

**Zu Punkt 3.3 – Grundschule Remagen; Ausbau des Dachgeschosses
Vorlage: 0367/2017 –**

**Zu Punkt 3.3.1 – Bodenbelagsarbeiten
Vorlage: 0368/2017 –**

Auf die Beschlussvorlage wird verwiesen. Es ergeht folgender

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt einstimmig, der Fa. **Marc Willems Fußbodentechnik**, den Auftrag in Höhe von **27.891,35 €** zu erteilen.

Zu Punkt 3.3.2 – Dachdeckerarbeiten
Vorlage: 0369/2017 –

Auf die Beschlussvorlage wird verwiesen. Es ergeht folgender

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt einstimmig, der Fa. **Hubert Schmidt GmbH**, den Auftrag in Höhe von **37.090,66 €** zu erteilen.

Zu Punkt 4 – Verkehrskontrolle in kommunaler Eigenregie gemeinsam mit Bad Breisig und Sinzig; Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und Freie Bürgerliste Remagen
Vorlage: 0366/2017 –

Unter Hinweis auf die Beschlussvorlage teilt der Vorsitzende mit, das am 29.03.2017 ein gemeinsames Treffen der drei Kommunen stattfinden wird. Er schlägt daher vor, diesen Tagesordnungspunkt zu vertagen. Die Ausschussmitglieder stimmen einstimmig zu.

Zu Punkt 5 – Mitteilungen und Anfragen –

Mitteilungen:

Der Verwaltung liegt ein Schreiben des Zweckverbands SchienenPersonenNahVerkehr (SPNV) zum geplanten Wegfall des RE 5 im Bahnhof Oberwinter vor. Es ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Zu den Bauarbeiten auf dem ehemaligen VVR-Gelände kann Peter Günther mit Blick auf den Denkmalschutz mitteilen, dass nach Auskunft der Firma Wahl derzeit lediglich die aufstehenden Gebäude nebst Gründung zurückgebaut werden. Die eigentlichen Tiefbauarbeiten beginnen in circa drei bis vier Wochen. Über diesen Termin wird die Denkmalbehörde Anfang April durch den Vorhabenträger informiert, so dass während der Tiefbauarbeiten ein Mitarbeiter der Denkmalbehörde zur Aufsicht abgestellt werden kann.

Des Weiteren liegt eine schriftliche Anfrage von Dr. Frank Bliss folgenden Inhalts vor:

„gerne möchten wir die Verwaltung noch einmal bitten, auf der Sitzung des Bauausschusses am kommenden Dienstag unter Mitteilungen die Vereinbarungen zur ständigen Reinigung im Bereich der Bahnstufunterführung zu erläutern. Da scheinen seit Wochen schon wieder Unregelmäßigkeiten eingetreten zu sein.

Als zweiten Punkt bitten wir um Auskunft über die Vereinbarungen mit dem LBM zur Dauer der Hangabsicherungsarbeiten an der B 9 zwischen Remagen und Oberwinter. Seit Tagen kommt es zu Rückstaus teilweise bis in den Remagener Bahnhofsbereich und bei 2-3 Arbeitenden auf der Baustelle scheint es sich wohl um eine längere Maßnahme zu handeln.

Zum Thema „Reinigung“ teilt Gisbert Bachem mit, dass eine jährliche Grundreinigung stattfindet, die die Innenräume der Kabinen sowie die Glasreinigung der Einhausung beinhaltet. Aufgrund der aktuellen Verschmutzung wird die Grundreinigung in diesem Jahr vorgezogen. Die weiter vereinbarte Unterhaltungsreinigung der Innenkabinen (3 x wöchentlich) sowie die monatliche Nassreinigung der Personenunterführung wird von den Mitarbeitern des Bauhofs kontrolliert.

Was die Hangsicherungsarbeiten an der B9 betrifft, so gibt es keine Vereinbarung zwischen der Stadt und dem Landesbetrieb Mobilität (LBM), da dieser Träger der Straßenbaulast ist. Nach Rückfrage wurde mitgeteilt, dass die Arbeiten noch bis Juni andauern werden, da sämtliche Hangsicherungen mit Holzbalken durch Gabionenzwände ersetzt werden müssen. Die Baustelle wird demnach Richtung Remagen wandern. Der Einsatz von weiteren Arbeitskräften ist aufgrund des engen Arbeitsbereiches nicht möglich.

Anfragen:

Christine Wießmann erkundigt sich nach den Arbeiten am ehemaligen Hotel Fürstenberg. Hier sei ihrer Meinung nach die Öffnung der Decke im Bereich der bisherigen Personenunterführung Hündelsgasse geplant.

Dies sei Teil des Bauantrages, wie Gisbert Bachem bestätigt, die Umsetzung wird seitens der Bauverwaltung überprüft.

Anmerkung der Verwaltung:

Nach Rücksprache mit dem Bauherrn wird er die Decke zum Schluss der Arbeiten entfernen

Im Bereich der Rheinpromenade bzw. des Leinpfades sei ihr zudem aufgefallen, dass die Hinweisschilder auf Remagener Attraktionen durch Graffiti verschmutzt seien. Bürgermeister Georgi erklärt hierzu, dass hier das Aufbringen einer neuen Folie bereits beauftragt ist.

Des Weiteren erkundigt sie sich nach den geplanten Motorradstellplätzen. Gisbert Bachem erläutert, der Ortsbeirat habe weitere Stellplätze im nördlichen Bereich der Promenade beschlossen. Vertreter der Ordnungsverwaltung werden sich mit Ortsvorsteher Walter Köbbing vor Ort treffen und die weitere Vorgehensweise besprechen.

Abschließend weist sie darauf hin, dass die erste Bank im Bereich der Promenade nachjustiert werden müsse, da sie wackelt und das im Bereich der Natorampe (An der Alten Rheinbrücke) das Aufstellen eines Abfalleimers sinnvoll sei, da hier der Müll in den Hang geworfen wird.

Andreas Köpping erkundigt sich nach dem Sachverhalt zum Hangrutsch im Bereich der Talstraße (Rheinhöhe – Bandorf). Hier fand bereits ein gemeinsamer Ortstermin der mit Vertretern der Ordnungsverwaltung und des LBM statt, so Gisbert Bachem. Vermutlich wird zur Hangsicherung eine Gabionenwand errichtet.

Kenneth Heydecke fragt nach, ob seitens der Verwaltung recherchiert wird, wer seinen Müll „wild“ entsorgt. Der Vorsitzende verneint dies. Er möchte den Mitarbeitern des Bauhofs nicht zumuten, den Müll zu durchsuchen. Er wird kostenfrei auf der Deponie in Niederzissen entsorgt, ergänzt Gisbert Bachem.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 18:10 Uhr.

Remagen, den 31.03.2017
Der Vorsitzende
gez.

Schriftführer/in
gez.

Herbert Georgi
Bürgermeister

Beate Fuchs